

Brasilien: Aufruf zu Antifakonferenz

Porto Alegre. In Brasilien sollen vom 17. bis 19. Mai Antifaschistinnen und Antifaschisten zusammenkommen, um den weltweiten Kampf gegen Faschismus und extrem rechte Bewegungen zu diskutieren und zu koordinieren. Dazu haben die Vorsitzenden der Porto-Alegrischen Ortsgruppen der Partei der Arbeiter (PT), Laura Sito, und der Partei für Sozialismus und Freiheit (PSOL), Roberto Robaina, in einer am Dienstag online veröffentlichten [gemeinsamen Erklärung](#) eingeladen. »Wir rufen die internationalen antifaschistischen Bewegungen dazu auf, einen Dialog zu eröffnen, der der Zerstörung, die von den Herolden des konservativen Ultraliberalismus betrieben wird, entgegentreten kann, indem sie der Einheit auf der Straße gegen die extreme Rechte Vorrang einräumen«, heißt es darin. Die Konferenz soll in der Hauptstadt des Bundesstaates Rio Grande do Sul stattfinden, da Porto Alegre ein zentraler Ort »bedeutender Traditionen und demokratischer Bestrebungen« sei. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/472607.brasilien-aufruf-zu-antifakonferenz.html>